

 Staffbase

Intranet-Transformation  
bei der BayWa AG  
zur Förderung einer  
bahnbrechenden  
digitalen Kommunikation

**BayWa**



ca. 25.000



München,  
Deutschland



440 Tochter-  
unternehmen

## Alle Zeichen auf Weiterentwicklung: Wie die BayWa AG die digitale interne Kommunikation immer weiter vorantreibt

Über Zeitzonen, Länder und Sprachen hinweg Menschen vernetzen und sie mit den für sie relevanten Informationen versorgen. Was nach einer Herausforderung klingt, birgt tatsächlich große Chancen für die BayWa AG, einem Portfolio-Unternehmen von 100-jähriger Geschichte mit Wurzeln in der bayerischen Landeshauptstadt München. Der Konzern ist in rund 50 Ländern mit mehr als 440 Tochterunternehmen sowie verschiedensten Geschäftsbereichen und Abteilungen weltweit äußerst breit aufgestellt. Als Global Player entwickelt er innovative und nachhaltige Lösungen für die Grundbedürfnisse Ernährung, Energie, Wärme und Mobilität sowie Bauen und Wohnen. Viele der rund 25.000 Mitarbeiter\*innen arbeiten nicht an einem Schreibtisch, sondern sind in LKWs,



**Sandra Bauernfeind**

Leiterin interne Kommunikation



**Anja Walther**

Referentin Digitale Interne Kommunikation

in Lagerhallen, im Außendienst, in Werkstätten oder auf Baustellen und Obstplantagen unterwegs. Und doch eint sie noch viel mehr als der gemeinsame Arbeitgeber.

Um die Mitarbeiter\*innen zusammenzubringen und sie in ihrer Arbeit zu verbinden, hat die interne Kommunikation der BayWa AG 2018 mit Staffbase die App *My BayWa* implementiert. Das ist eine digitale Mitarbeiter-App, die innerhalb der AG auf jedem Rechner, Arbeitshandy und sogar auf vielen privaten Mobiltelefonen der Mitarbeiter\*innen installiert ist. **Damit haben sie die Möglichkeit, sogar ohne festen Büroarbeitsplatz wichtige Informationen zu erhalten, schnellen Zugang zu Arbeitsmitteln zu haben und mit wenigen Klicks mit anderen Kolleg\*innen in Verbindung zu treten.** Zugleich erfüllt die App die Anforderungen an die übergreifende Kommunikationsstrategie des Hauses: Alle Mitarbeiter\*innen erhalten über *My BayWa* Zugriff auf persönlich relevante Informationen.

Mit diesen Ansätzen hat die BayWa AG im Mai 2019 den Inkometa Award für die beste Mitarbeiter-App gewonnen. Sandra Bauernfeind, die als Leiterin interne Kommunikation gemeinsam mit ihrem Team die App eingeführt hat, sagt:

„Für uns ist die Reise noch lange nicht vorbei. Es ist nicht nur unser eigener Anspruch, sondern auch der der Mitarbeitenden, die Mitarbeiter-App ständig weiterzuentwickeln. Deswegen möchten wir auch weiterhin möglichst viele Potenziale ausschöpfen, die uns die App bietet. Die BayWa-Belegschaft hat sich selbst den Namen für die App ausgedacht. Das hat von Anfang an gezeigt: Es ist ihre App, gefüllt mit Inhalten, die sie interessieren und relevant sind, die sie voranbringen auf ihrem Weg in der BayWa. Diese Relevanz spiegeln Kolleg\*innen jeden Tag durch ihre aktive Teilhabe wider. Sie zeigen uns, dass *My BayWa* ein fester Bestandteil in ihrem Alltag ist.“





## Eine für alle – und alles in einer: Eine Anwendung mit vielen Möglichkeiten

Alle Klicks führen zur *My BayWa*, über die *My BayWa* und von der *My BayWa* aus zu den nächsten Anwendungen. Die *My BayWa*-App ist der zentrale Einstieg in den digitalen Arbeitsplatz für alle Mitarbeiter\*innen.

**Sie ist nicht nur Dreh- und Angelpunkt für die interne Kommunikation des Konzerns, sondern auch der zentrale Zugangspunkt zu allen Mitarbeiter-Services:** Sei es das HR-Portal, die Reisemanagement-Software oder die Zeichnung von Mitarbeiteraktien – all diese Anwendungen und weiterführenden Services stehen an einem Ort bereit. Zuletzt zeigte sich die *My BayWa* als idealer Ort für die Organisation und als zentraler Anlaufpunkt des groß angelegten 100-jährigen Geburtstags der BayWa in 2023: Kommunikation, Informationsmanagement, Eventvorbereitung und nicht zuletzt Austausch und Engagement der Mitarbeiter\*innen fanden hier ihren Platz – alles an einem Ort für jeden erreichbar.

In den vergangenen Jahren konnte die App ihre Stärken auch mehrfach in Krisenzeiten beweisen: Das sogenannte Covid-Portal innerhalb der App führte Mitarbeiter\*innen durch die Jahre der Pandemie und sorgte so für Übersicht, Aktualität und Zusammenhalt im Konzern während dieser schwierigen Zeit. Und auch der Bereich „Verbundenheit mit der Ukraine“ war eine große Stütze für die Belegschaft während der Anfänge des Krieges in der Ukraine. Hier konnten Leser\*innen FAQ's einsehen, Medienspiegel lesen, Partner & Aktionen vorstellen und interne Spendenaktionen begleiten.

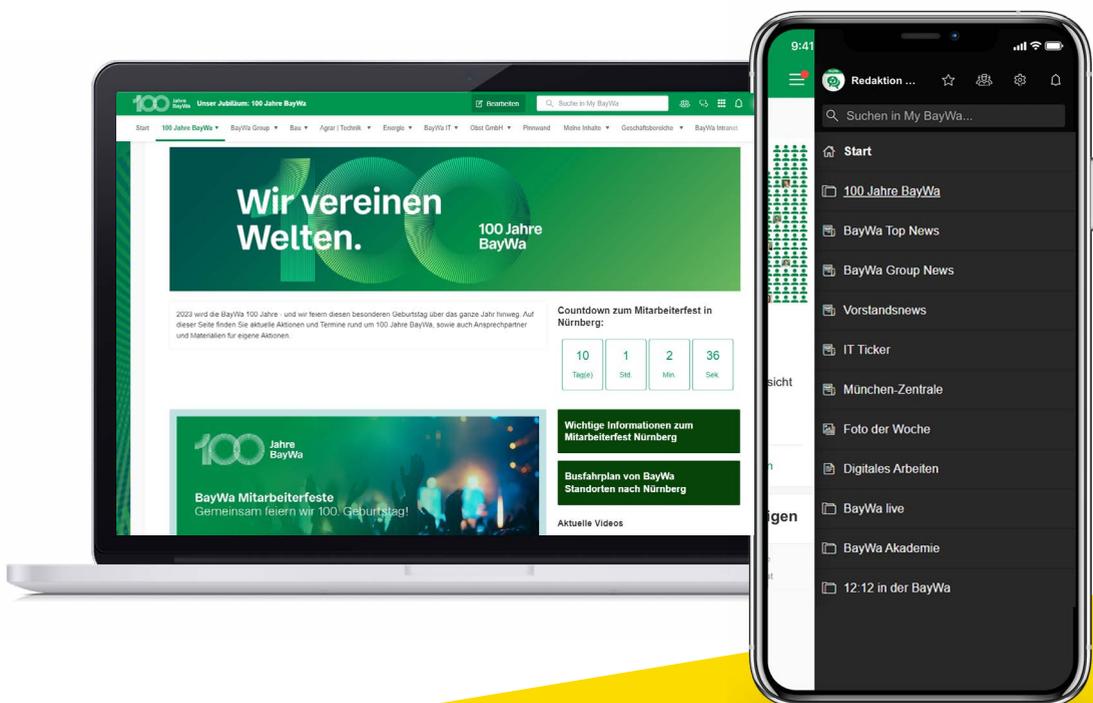
„Viele Mitarbeitende feierten bereits ihr 30., 40. oder 50. Firmenjubiläum, haben also teils ein halbes Jahrhundert BayWa erlebt. Einen Großteil ihrer Zeit bei der BayWa kamen sie ganz ohne digitale interne Kommunikation aus, wie wir sie heute kennen. Unser Erfolg zeigt sich, wenn wir es schaffen, alle Mitarbeiter\*innen auch digital mitzunehmen und einzubeziehen, ganz ohne auf ein Verbundenheitsgefühl, Nähe und Identifikation verzichten zu müssen“,

so Anja Walther, Referentin Digitale Interne Kommunikation.

Aktuell sind bereits über 16.200 Mitarbeiter\*innen des Konzerns in der My BayWa-App registriert. **Durch die Einrichtung der App als Startseite des Desktop-Intranets werden derzeit schon 95 Prozent der kaufmännischen Kolleg\*innen der BayWa AG erreicht.** Ebenso sind mittlerweile rund 75 Prozent der gewerblichen Mitarbeiter\*innen der Muttergesellschaft BayWa AG in den einfachen, schnellen und unmittelbaren Kommunikations- und Informationsfluss, der durch die My BayWa-App entstanden ist, eingebunden.

Ein wichtiges Fundament für den Erfolg der My BayWa war, relevante Schnittstellen aus dem Unternehmen miteinzubeziehen – so haben alle wichtigen übergeordneten Bereiche im Konzern einen Ort im internen Intranet, an dem sie wichtige Informationen für die Mitarbeiter\*innen teilen können. Wer noch nicht seinen Weg in die My BayWa gefunden hat, sozusagen noch auf der Reise nach dem viel besagten Rom ist, findet Einstieg auf analogem Wege wie dem Schwarzen Brett oder dem Mitarbeitermagazin – auch Newsletter bewerben regelmäßig die App. Obendrein schaffte ein Gewinnspiel bei den ein oder anderen Nutzer\*innen den Anreiz für einen ersten Login – und alle von ihnen sind gekommen, um zu bleiben.

Rund 28 Prozent der BayWa-Belegschaft sind als „Non-Desk-Worker“ beschäftigt. Das heißt, diese Mitarbeiter\*innen haben weder eine Firmen-E-Mail-Adresse noch einen Telefonanschluss oder ein Firmenhandy. Die My BayWa-App nicht zu benutzen,



bedeutete für sie vor der Einführung der App schlichtweg eins: Sie mussten sich neben der Arbeit mühsam Informationen über Schwarze Bretter, Flyer und Briefe oder das gedruckte BayWa live Magazin, welches viermal im Jahr erscheint, selbst suchen, sammeln und priorisieren. Aktualität sowie Feedbackmöglichkeiten für die Mitarbeiter\*innen sind so kaum zu realisieren gewesen. Einfacher und deutlich schneller geht das mit der *My BayWa*. Ein gewisser Unterhaltungsfaktor darf dabei auch nicht fehlen: **Wertvolles Unternehmenswissen wie Richtlinien zur Informationssicherheit können etwa visuell ansprechend in einem Quizformat verpackt werden**, kurze Videos gehen der Frage nach: „Wie viel BayWa steckt in unseren Frühstückseiern?“ oder eine regelmäßige Live-Sendung über Teams samt Moderatorenduo, spannenden Interviewpartnern und Livemusik findet dort ihre Plattform. Ganz spielerisch tragen Formate wie diese zu einer herzlichen und offenen Unternehmenskultur bei.

## Seine Zielgruppen kennen, bedienen und vernetzen

„Vor der Einführung der App hatten die Mitarbeiter\*innen ein großes Bedürfnis nach schnellen und modernen Kommunikationsmitteln, mit denen sie die Möglichkeit haben, sich auszutauschen und tagesaktuell relevante regionale und überregionale Neuigkeiten zu erhalten“,

erläutert Sandra Bauernfeind.

Zudem sollte auch die „E-Mail-Flut“ an die kaufmännischen Kolleg\*innen deutlich reduziert werden. Die BayWa fand mit Staffbase eine Plattform, mit der gegenseitige Inspiration und voneinander lernen möglich sind, Bilder und Video geteilt und tagesaktuelle Neuigkeiten gelesen werden können.

Wo auch immer die Leser\*in sich in der App befindet, soll er oder sie spüren: Hier stammt die Kommunikation aus einer Hand. **Dabei stehen redaktionell anspruchsvolle Beiträge, Einordnen der Themen in den Unternehmenskontext und nicht zuletzt die visuelle Aufbereitung wie ansprechendes Foto- und Videomaterial im Vordergrund.**

So lesen alle das auf ihrer Startseite, was an dem Tag für ihre Arbeit in ihrem Geschäftsbereich am wichtigsten ist – und alles andere finden sie auch.

„Wir sind uns bewusst, dass durch die Bandbreite unseres Konzerns verschiedene Arbeitsrealitäten aufeinandertreffen. Mit jedem unserer Geschäftsbereiche, aus Bau, Agrar | Technik und Energie, variieren die Anforderungen an die digitalen Arbeitsmittel und der individuelle Informationsbedarf des einzelnen Nutzers. Umso wichtiger ist es für uns, die zielgerichtete und zielgruppenspezifische Auspielung aller Inhalte weiter auszubauen. Was ist für wen relevant? Dies ist eine unserer zentralsten Fragen in der Weiterentwicklung der App. So können wir als Konzern weiter erfolgreich wachsen, ganz nach unserem Motto: **Verbundenheit schafft Erfolg**“,

so Anja Walther, Referentin Digitale Interne Kommunikation.

The screenshot shows the BayWa intranet homepage. At the top, there is a green header with the BayWa logo and navigation menus. The main content area features a featured article titled "Ein Heft für wahre Könige: Die neue „BayWa live“ ist da" with images of magazines. Below this, there are sections for "BayWa News" and "100 Jahre BayWa". A sidebar on the right contains a "Services Zentrale" with various icons for services like "Kommunikation", "My HR", "Telefonbuch", "Helpdesk", "Marketing Po.", "BROS", "Client", "Opera", "Concur-Ratio", "Corporate Book", "Digitales Arb.", and "Organigramm...". At the bottom, there is an "IT Ticker" section with a news item: "GELÖST: Probleme bei der Verbindung ins WLAN" dated 27. September um 8:47 Uhr.



BayWa

## Verbundenheit schaffen – auch in der digitalen Welt

Intern gilt die App also längst als „BayWapedia“, digitale Tageszeitung und soziales Netzwerk in einem. Große Rolle spielt dabei die Partizipation der einzelnen Nutzer\*innen. So findet fachspezifischer Austausch seinen Platz, direkt neben dem nötigen Raum für Dialog, denn via Chat, Pinnwandeintrag oder Kommentarfunktion können sich die einzelnen Mitarbeiter\*innen untereinander in Verbindung setzen. Sandra Bauernfeind sagt:

„Offene Kommunikation liegt uns als Konzern besonders am Herzen, ganz getreu unserer genossenschaftlichen Wurzeln. Deshalb fördern wir aktiv die Transparenz zwischen Mitarbeitenden untereinander. Es ist schön, dass jeder geteilte Inhalt, jedes Foto und Video der einzelnen Nutzer\*innen zugleich die Identifikation steigert. Wir merken in den Beiträgen immer wieder: Mitarbeitende arbeiten nicht nur bei der BayWa, sie leben auch die BayWa. Gemeinsam können wir so übergreifend Erfolge feiern, wie etwa die Verkündung eines eigens gebrauten BayWa-Biers. Diese besondere Art der Identifikation, wie sie bei der BayWa gelebt wird, ist das größte Kompliment für einen Arbeitgeber.“

**Insgesamt ist die My BayWa ein wichtiger Pfeiler der internen Kommunikation, um die Mission der BayWa weiterhin zu stützen und mitzutragen: Tun, was wirklich wichtig ist.** Aus gutem Grund ist das auch das Motto des Employer-Brandings.



Damit das Team ihrem Schaffen bestmöglich nachgehen kann, unterstützt die App im Arbeitsalltag und erleichtert den Umgang mit etwaigen Herausforderungen.

## Nachweislich wirksam: Alle Zeichen auf Weiterentwicklung

Die Zahlen sprechen für sich: Mithilfe der Statistiken erhalten Admins und Redakteure ausreichend Informationen, um die eigenen Leser\*innen noch besser kennenzulernen und zu verstehen, was sie mögen und interessiert. Klickzahlen einzelner Inhalte und ganzer Bereiche schaffen eine Vergleichbarkeit und zeigen Verbesserungspotentiale auf. So helfen die Statistiken, stetig relevante und zielgruppenspezifische Inhalte auszuspielen. Die Klickzahlen, die Anzahl der Kommentare und Reaktionen, schaffen einen wertvollen Wissensschatz für die weitere Kommunikationsstrategie. Das Ergebnis unterstreicht den Erfolg: Seit dem Launch der Mitarbeiter-App im Jahr 2018 bis 2023 haben sich bei der Zielgruppe BayWa AG alle Kennzahlen, von Besuchen über Reaktionen bis hin zu Kommentaren, zum Teil mehr als verdoppelt. So konnte ein großes Ziel erreicht werden, die Steigerung der Interaktion. Und auch die Zahl der aktiven Nutzer, welche die App regelmäßig nutzen, hat sich um 35 % erhöht.

**„Wir erweitern die App kontinuierlich, um sie auch weiterhin auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter\*innen anzupassen. Zukünftig möchten wir die Möglichkeiten der My BayWa noch weiter ausreizen, indem wir unter anderem Newsletter für einzelne Verteilergruppen mit zugeschnittenen Inhalten generieren und außerdem die individuellen Einstiege in die App noch weiter personalisieren. Dabei bauen wir auf dem bisher Erreichten: Die App wurde zu DER Kommunikations- und Arbeitsplattform für einen großen Teil der BayWa-Belegschaft – und einen erheblichen Beitrag dazu haben unsere Nutzer\*innen selbst geleistet, indem sie die My BayWa mitgestalten und mittragen“**,

sagt Anja Walther.



## Du bist eine **IKone!**

Melde dich für unseren Newsletter an und erhalte alle zwei Wochen super spannende Meinungsbeiträge unserer Gastautor\*innen zu abwechslungsreichen Themen der internen Kommunikation.

**JETZT ABONNIEREN!**

[staffba.se/registrierung-newsletter-ikone](https://staffba.se/registrierung-newsletter-ikone)



**Willst du wissen, wie die Staffbase Plattform konkret aussieht und was sie kostet?** Dann buche dir jetzt einen kostenlosen Kennenlerntermin. Wir schauen gemeinsam ganz unverbindlich, wie du deine Kommunikationsziele in Zukunft erreichst.

**Demo vereinbaren**